

Leopold Stieger

PENSION – LUST ODER FRUST?

Mit Cartoons von Kristian Philipp

82 Seiten, Format 12,5 x 19,5 cm

Kartoniert, 3. aktualisierte Auflage, 2017

ISBN 978-3-99036-015-6

Preis € 9,90

Das Buch:

Der Übergang vom Berufsleben in die neue Lebensphase „Freitätigkeit“ ist in der Regel der gravierendste Einschnitt im Leben eines Menschen. Von 100 Prozent auf Null. Früher war es Sitte, als Pensionist glücklich zu scheitern, ja zu sein. Deshalb laufen viele wie Lemminge in die (Früh-)Pension. Heute hört man mehr und mehr, dass Pension nicht automatisch für alle das Glück, sondern ein Ergebnis persönlicher Vorbereitung und Entscheidung ist. Unsere Lebenserwartung steigt stetig, die Menschen haben in ihrer Pensionszeit in der Regel noch ein Viertel, wenn nicht sogar ein Drittel ihres Lebens vor sich. Diese lange Zeit gilt es, sinnerfüllt zu gestalten und zu planen. Das Buch ist eine Entscheidungshilfe. Die angebotenen Argumente leiten den Leser bei der Überlegung: Will ich das oder will ich das nicht? Es ist eine ganz persönliche Entscheidung. Darüber kommt niemand hinweg.

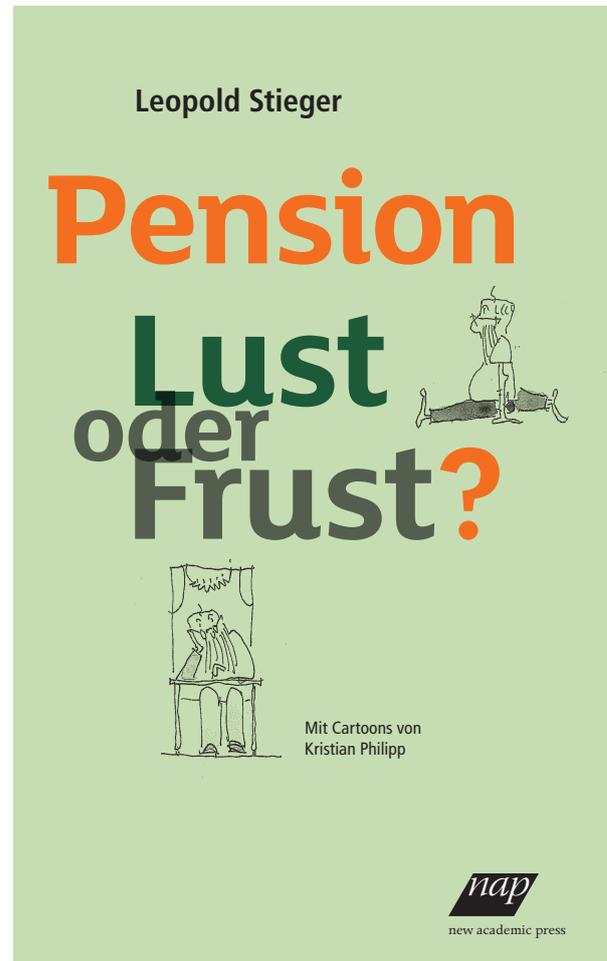
Das Buch kann dabei Entscheidungshilfe sein:

Hängematte oder **Durchstarten**

Der Autor:

Prof. Dr. Leopold Stieger, Jahrgang 1939, hat in seiner Pensionszeit neu durchgestartet und sich auf die Zielgruppe „Menschen rund um die Pensionierung“ mit seiner Plattform

Erhältlich in jeder Buchhandlung und
unter: www.newacademicpress.at



Seniors4success (www.seniors4success.at) konzentriert. Er bietet dazu kostenlos einen Newsletter an. Er ist der Pionier der Personalentwicklung in Österreich und hat 1972 die „GfP-Gesellschaft für Personalentwicklung“ gegründet, die er 2004 seinen Söhnen übergab. Er studierte Betriebswirtschaft an der Hochschule für Welthandel und promovierte 1965. 2005 wurde ihm der Berufstitel „Professor“ vom Bundespräsidenten für seine Verdienste um die Personalentwicklung verliehen. Sein Motto: „Erfolg durch bewusste Selbstentwicklung“.

Die Cartoons dieses Buches stammen von **Architekt DI Kristian Philipp** aus St. Michael im Lungau. Nach seiner Pensionierung entdeckt und nutzt er sein Talent zur spitzen Feder.

nap
new academic press